



Die Betätigungsspulen der Netzschütze K1 und K2, sowie das zentrale Netzentkopplungsrelais (NA-Schutzrelais oder "ENS" – wo verbaut) werden bei allen* hier aufgeführten Netzumschaltboxen bei Ausfall der Netzspannung kurzzeitig weiterversorgt, um der Anlage einen FRT (Fault ride through) gemäß den Anforderungen der TOR Erzeuger Typ A für nichtsynchrone Stromerzeugungsanlagen zu ermöglichen, falls der Netzbetreiber dies einfordert.

* Ausnahme: Artikelnummer **10015628**; Diese Netzumschaltbox genügt z.B. den Anforderungen von Netz NÖ (Netz Niederösterreich) und vieler anderer österreichischer Netzbetreiber. Bitte beachten sie hier lediglich, dass Fremdwechselrichter (also nicht vom Hersteller Fronius) ausschließlich parallel zu den Standard-Lasten eingebunden werden dürfen!



„Standard“ Netzumschaltbox AUT



technisch nicht realisierbar

